

In dem von
Kaysrl. und Kö-
tholischen Majest. privile-
beym Cärntner = Thor/
I. Junii / ein merck- und
Spiel / als ein ganz neu-
erstemahl aufgeführt



Thro Röm.
nigl. Spanisch = La-
girten Comœdien = Haus
wird heute Dienstags den
sehens = würdiges Schau-
verfertigtes Merck / das
werden: Nemlichen

Die Gräberische Comœdie, genannt:

Bräz eine Residenz der Helden /

Das ist:

ERNST der **Eiserne** /

Und

Streitbahre Herzog von Steyermarkt / Cärnten und Crain /
Durch dessen tapfere Anführung die unter Amurath II. Türckischen Kaiser /
Anno 1418. von dessen Feld = Herrn Achmet Beg belägete

Steyerische Bränk = Bestung Radtkerspurgg /

Glücklich entsetzt worden.

Mit

Mannß = Wurst dem vertriebenen Land = Bauern / lächerlichen
Frauenzimmer = Secundanten / muthigen Partheygeber / von Galgen liberir-
ten Spionen / und endlich aus Noth abgefallenen Christen oder Renegatten.

Historischer Vor = Bericht.

Wenigster Leser! heute erblicket auf unserer hierdurch be-
glückten Schau = Bühne / dein neu = gieriges Aug einen
Teutschen Hannibalem, und glorreichen Oesterreichi-
schen Scipio, nemlichen den tapfern Herzogen aus
Steyermarkt Ernestum den Eisernen / welcher sich
diesen Beynahmen durch seine Ruhm = volle Thaten / und Sieg-
reiche Verrichtungen zum unsterblichen Preis des Allerdurchlauch-
tigsten Habsburgischen Hauses erworben (dessen anderer Stamm-
Vatter er gewesen / und dessen Nachkommen sich bis an die jezo
herrschende glorreiche Majestät glückseligst ausgebreitet) gegen-
wärtige Action enthaltet indessen nur den wenigsten Theil seiner
glorwürdigen Thaten / nemlich den Entsatz der Steyerischen Bränk-
Bestung Radtkerspurgg / welche Anno 1418. (oder / welches denen
neuern Historicis, der Regierung Amuraths II. zu folge / glaub-
licher vorkommet / Anno 1438.) unter der Regierung des erstge-
bornen Amuraths, von dem Achmet Beg als damals in Ungarn
commandirenden Ottomannischen Feld = Herrn mit grossen Unge-
stüm beläget worden. Die Völcker wurden theils aus Steyer-
markt / theils aus dem benachbarten Cärnten und Crain gezogen /
welches letztere damals an unerschrockenen Helden und muthigen
Soldaten sehr fruchtbar ware / es begleitete auch den ganzen Zug

die Blume der Adellichen einheimischen Ritterschafft. Als es zwis-
schen Nuregg und Radtkerspurgg zur Schlacht gekommen / wurde
Achmet Beg nebst 16. vornehmen Bassen und Obristen / und
19000. Gemeinen erschlagen: Es wurde auch sonder Zweifel das
ganze Türckische Krieges = Heer darauf gegangen seyn / wann sich
selbtes nicht durch die Flucht gerettet hätte; Wiewohl im Nach-
hauen nicht wenig erwürgt / mithin auch das belägete Radtker-
sprugg glücklich entsetzt worden. So viel berichtet Hieron. Megi-
serus in der Cärntnerischen Chronick lib. 9. Cap. 49. und Wey-
skard Valvasor in denen Crainerischen Jahr = Büchern lib. 15. Das
übrige ist / um die Vorstellung desto angenehmer zu machen / aus
denen neuern Geschicht = Schreibern beygefüget / und mit Theatrali-
scher Freyheit theils in amourose Scenen / theils in beliebte Intriguen
eingetheilt worden / vor allen aber hat man sich bemühet die lustige
Personage des Mannß = Wursts also einzuführen / daß derselbe nebst
seinen lächerlichen Gefehrthen den Scapin die serieuose Materie mit
genugsamer Lustbarkeit accompagniren könne. Der geneigte Leser
wird das mehrere in der Action selbst / die übrige Historie aber in
der Vorstellung deutlich genug abgebildet finden / dessen Bewogen-
heit sich recomendiret der Author.

Elaborirt von F. J. Gogalla.

NB. NB. Diese Action ist nicht allein mit neu = inventirten Sinn = reichen Balletten und andern Decorationen des
Schau = Platzes / sondern auch mit ganz neu = verfertigten proproen Theatris versehen / und wird sonderlich curieux zu sehen seyn
Ein Ballet von Gräberischen Kellnern und Kellnerinnen / welche dem Mannß = Wurst und seine Familie mit guten Briselerl und de-
licaten Luttenberger tractiren.

Ein Ballet von Christlichen Neutern und Marquetänderinnen 2c. 2c.

Ein proproes Combattement von etlich und 20. Fechtmeistern / auch
anderen vielen guten Combattanten / solches stellet den letzten
Türckischen Sturm auf Radtkerspurgg / und einem Theil der
vor die Christen Sieg = reich ausgefallenen Schlacht für.

Man hätte endlich zum Schluß die seltsamen Veränderungen des Theatri, nebst denen sehens = würdigen Auszierungen
mit beyfügen wollen / wann es der kleine Raum dieses Platz verstatet hätte / doch zweifelt man keinesweges / daß solche in der Production
unvermuth desto angenehmer in die Augen fallen / auch das ganze Merck das hohe und geneigte Auditorium vergnügen solle / weil sich selbtes rühmet zu seyn
Eine in Teutscher Sprache weder hier noch sonstwo producirt Haupt = und Helden = Action zu seyn.

NB. NB. Präcisè um 6. Uhr wird der Anfang gemacht / der Schau = Platz ist bekannt.

1717-1723-1728

17 Junii 1728

Handwritten text in the top left corner, possibly a title or address.

DS. 996/1728, 1

Handwritten text in the top right corner, possibly a date or reference.



Handwritten text below the coat of arms, possibly a title or a short address.

ERNST DER ERBPRINZ

Handwritten text below the title, possibly a preface or introductory paragraph.

Handwritten text below the preface, possibly the beginning of the main text.



Handwritten text in the middle section, possibly a main heading or a specific section title.

Main body of handwritten text, consisting of several paragraphs of dense script.

Small handwritten note or stamp on the right margin.

Bottom section of handwritten text, possibly a conclusion or a signature block.

Vertical handwritten text on the left margin.